



# HANDBUCH FUHRPARK DESIGN

**RETTUNGSDIENST**  
**BREMEN**



# INHALTS

	4
	6
	8
	10
	12
	14
<b>Herausgeber</b>	16
<b>Verantwortlich</b>	18
<b>Fahrzeugdesign und Realisation</b>	20
design112 GmbH	22
Auf der Schanze 1-3	24
65555 Limburg a. d. Lahn	
0 64 31/ 94 15 00	
<a href="http://www.design112.de">www.design112.de</a>	
<b>Bildnachweis</b>	26
design112	28
<b>Stand: 08.09.2022</b>	30
	32
	34
	36

# INHALTSVERZEICHNIS

**FOLIENÜBERSICHT**

**GRUNDFARBE**

**TYPOGRAFIE**

**BAUCHBINDE**

**NOTRUFNUMMER**

**HAUPTSCHRIFTZUG**

**SONDERSCHRIFTZÜGE**

**TÜRADRESSE**

**LEISTUNGSERBRINGER**

**BODENRASTER**

**KONTURMARKIERUNG**

**WARNMARKIERUNG**

**MOTORHAUBE**

**DACHGESTALTUNG (OPTIONAL)**

**HECKBESCHRIFTUNG**

**KENNZEICHNUNG**

**FAHRZEUGBEISPIELE**

# FOLIENÜ

## FLÄCHEN-FOLIERUNG



Fluoreszierende Folie  
**Oracal 7710-029 leuchtgelb (RAL 1026)**



Folie zur Flächen-Folierung  
**design112 SF112-300 feuerrot**

## DESIGNELEMENTE



Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-030 feuerrot**



Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-020 goldgelb**



Hochreflektierende Folie  
**ORALITE VC612-112 lime**

## KONTURMARKIERUNG



Maxi-Gaps  
**ORALITE VC104+ weiß**



Police Gaps  
**ORALITE VC110 weiß**



Maxi-Gaps  
**ORALITE VC104+ rot**



Flexi Gaps  
**ORALITE VC612-12 rot**

## WARNTMARKIERUNG



Hochreflektierende Folie  
**design112 Warnmarkierung rot/gelb**

# ÜBERSICHT

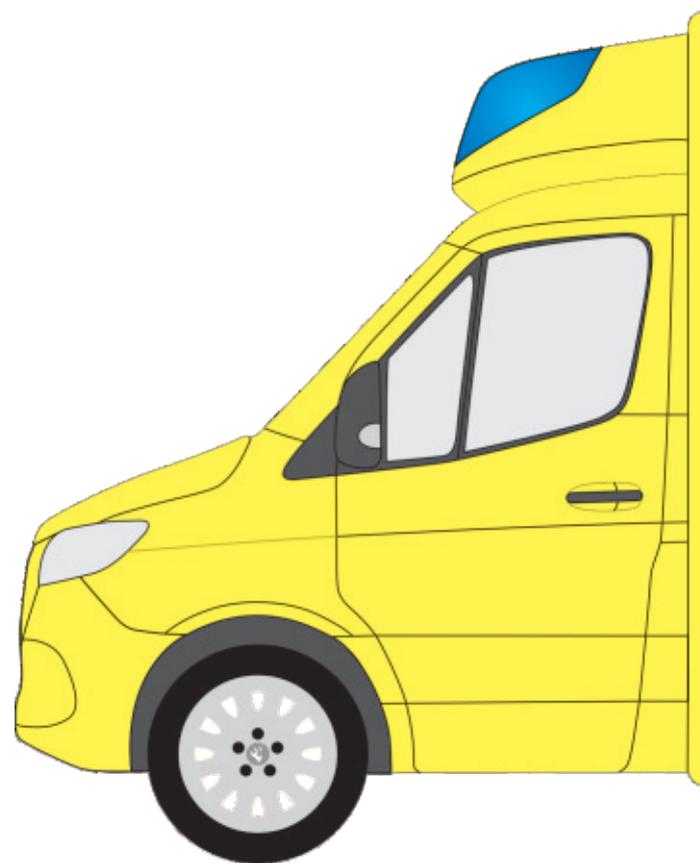
## SCHRIFTZÜGE

-  Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-030 feuerrot**
-  Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-020 goldgelb**
-  Fluoreszierende Folie  
**Oracal 7710-029 leuchtgelb (RAL 1026)**
-  Folie zur Flächen-Folierung  
**design112 SF112-300 feuerrot**

## LOGOS

-  Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-030 feuerrot**
-  Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-020 goldgelb**
-  Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-070 schwarz**

# GRUNDF



## ZU VERWENDEDE FOLIEN



Fluoreszierende Folie  
**Oracal 7710-029 leuchtgelb (RAL 1026)**

Die Fahrzeuge werden in der Regel in der Farbe **Schwefelgelb (RAL 1016)** beschafft. Alternativ können Fahrzeuge mittels einer Flächenfolierung in **Leuchtgelb (RAL 1026)** gefärbt werden.

# FARBE



# TYPOGR

Gunar 4

Gunar 3

Gunar 7

Schriftzüge, soweit nicht durch das corporate design der Freien und Hansestadt Bremen oder andere relevante Normen oder Regeln anderweitig geregelt, in der Schrift **Gunar (The Northern Block, 2013)** gesetzt.

# AFIE

# BAUCHB



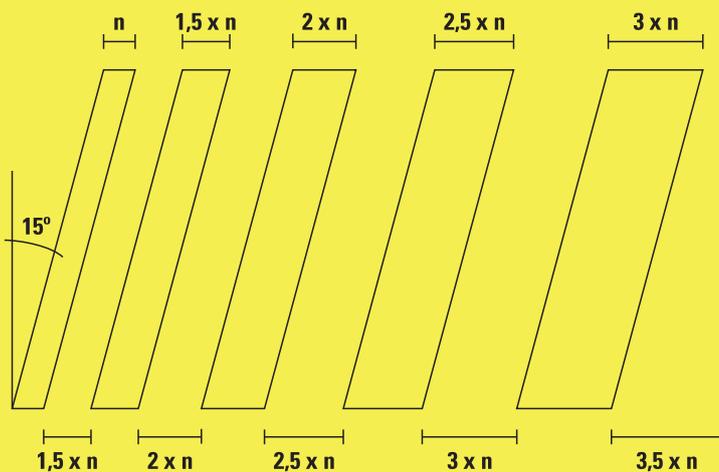
## ZU VERWENDEDE FOLIEN

Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-030 feuerrot**



Die Fahrzeuge erhalten eine tief sitzende breite Bauchbinde, die nach vorne hin aufgerastert wird (siehe Konstruktionszeichnung rechts). In der hinteren Fahrzeughälfte stehen auf der Bauchbinde Scherenschnitte Bremer Wahrzeichen. Diese dürfen **nicht gespiegelt oder in der Reihenfolge verändert** werden.

# BINDE



# NOTRUF



## ZU VERWENDENDE FOLIEN

Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-020 goldgelb**

Hinter den Wahrzeichen steht die Notrufnummer **großflächig** auf dem Fahrzeug.

# NUMMER



# HAUPTS

## ZU VERWENDENDE FOLIEN



Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-030 feuerrot**



Fluoreszierende Folie  
**Oracal 7710-029 leuchtgelb (RAL 1026)**



Der Hauptschriftzug besteht aus dem Rettungsdienst-Schriftzug sowie einem daran angehängtem Beschriftungsfeld mit der Ortsbezeichnung. Das Beschriftungsfeld ist um **drei Grad** gegenüber der Grundlinie des Funktionsschriftzuges gedreht.

# CHRIFTZUG



# SONDER

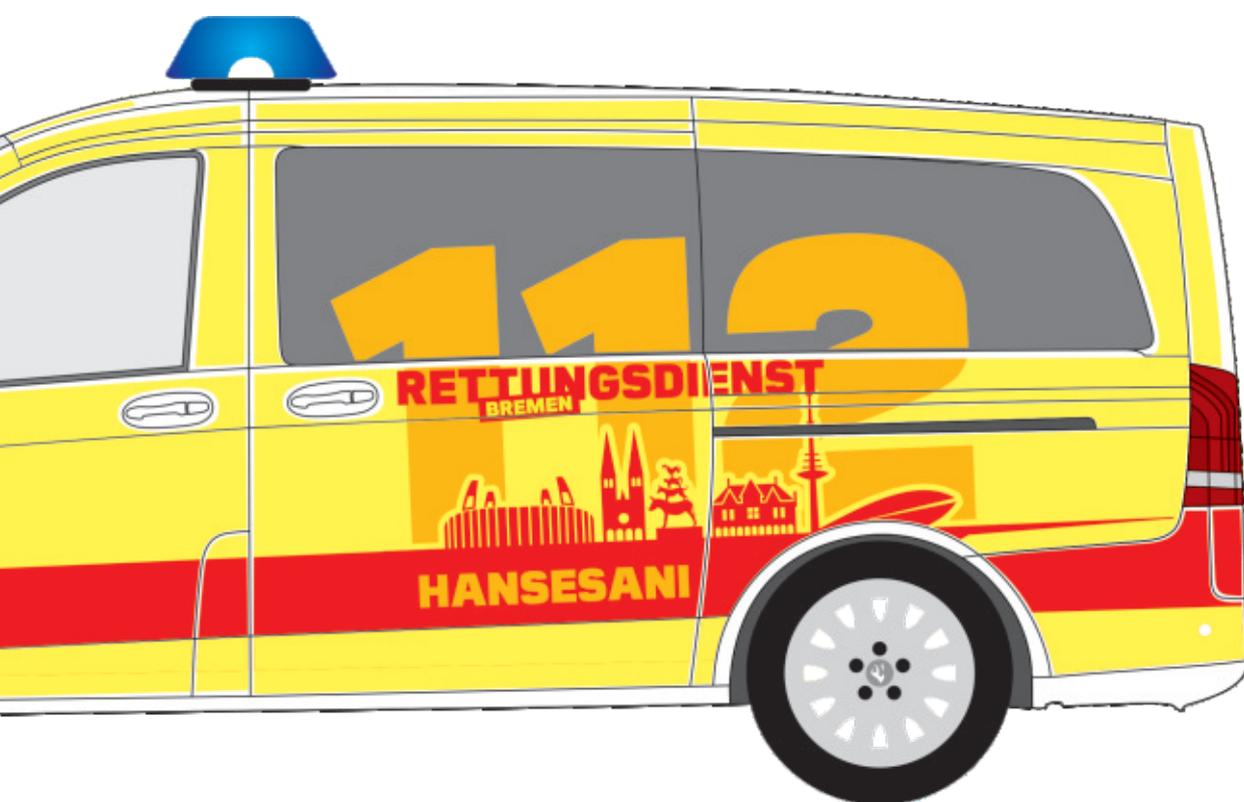


## ZU VERWENDENDE FOLIEN

Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-020 goldgelb**

Sonderschriftzüge (**Notarzt, Leitender Notarzt, Organisatorischer Leiter, Hanesani** etc.) werden in goldgelb gesetzt. Seitlich stehen sie in der Bauchbinde unterhalb der Notrufnummer, auf der Front werden sie im Dachbereich vor der Grundfarbe aufgebracht und am Heck stehen sie im unteren Teil des Fahrzeugs, ebenfalls vor der Grundfarbe – ggf. unter Verwendung eines Beschriftungsfeldes. (Siehe Fahrzeugbeispiele.)

# RSCHRIFTZÜGE



# TÜRADR

## ZU VERWENDENDE FOLIEN



Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-030 feuerrot**



Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-070 schwarz**



Die Türadresse wird **gemäß den geltenden CI-Richtlinien** der Freien und Hansestadt Bremen gesetzt.

# ESSE



# LEISTUN

## ZU VERWENDEnde FOLIEN



Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-030 feuerrot**



Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-070 schwarz**



Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-020 goldgelb**



Die Logos der Leistungserbringer stehen in **alphabetischer** vertikaler oder horizontaler Anordnung im hinteren Fahrzeugdrittel oberhalb der Bauchbinde.

# IGSERBRINGER



# BODENR



## ZU VERWENDENDE FOLIEN

Hochreflektierende Folie  
**ORALITE VC612-112 lime**

Das Bodenraster steht unterhalb des geschlossenen Teils der Bauchbinde an baulich sinnvoller Stelle. Es besteht aus um 45 Grad gedrehten **100 Millimeter** starken Balken mit jeweils 100 Millimeter Abstand zwischen diesen. Schließt das Bodenraster an einer Bauteilgrenze an die Front- oder Heck-Warnmarkierung an, so ist das Balkenraster an dieser auszurichten.

# RASTER



# KONTUR

## ZU VERWENDEDE FOLIEN

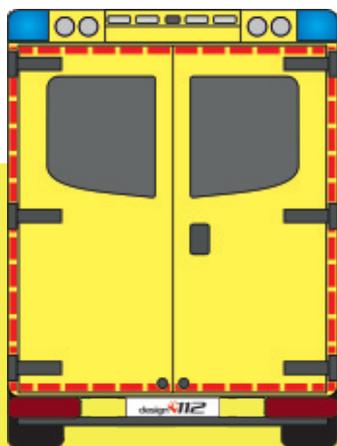
	Maxi-Gaps <b>ORALITE VC104+ weiß</b>
	Police Gaps <b>ORALITE VC110 weiß</b>
	Maxi-Gaps <b>ORALITE VC104+ rot</b>



Die Konturmarkierung erfolgt bei Großfahrzeugen und Fahrzeugen der Transporter-Klasse seitlich und am Heck in Form von umlaufenden **Maxi-Gaps**, PKW erhalten seitlich eine zweireihige Linienmarkierung in **Gap-Form** bei der die A-Säule mit markiert wird.

Die seitliche Konturmarkierung wird in Weiß ausgeführt, die Konturmarkierung am Heck ist rot.

# MARKIERUNG



# WARNNM



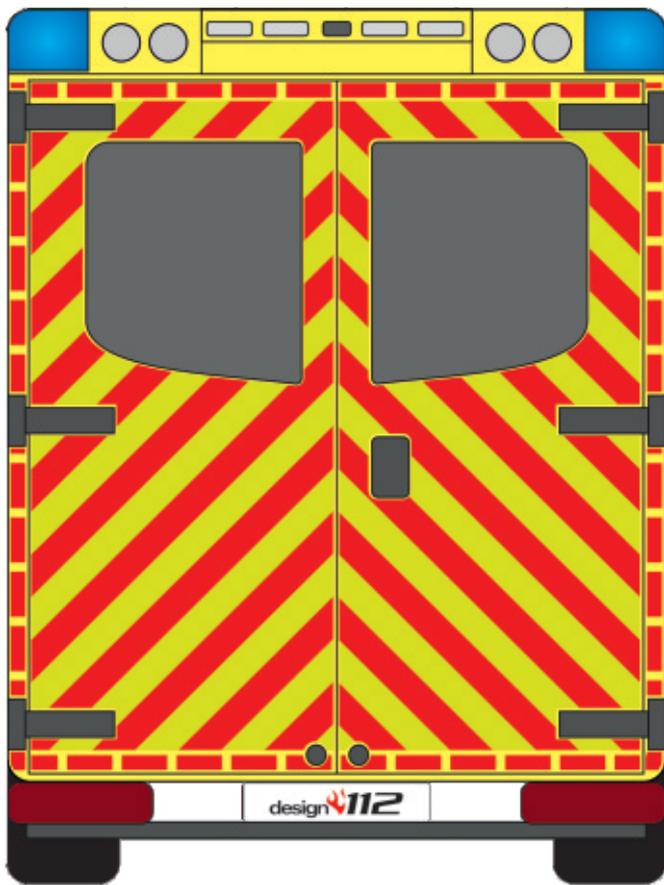
## ZU VERWENDEDE FOLIEN



Hochreflektierende Folie  
**design112 Warnmarkierung rot/gelb**

Die Fahrzeuge erhalten an der Front und am Heck rot-gelbe Warnmarkierung im 100-Millimeter-Raster.

# MARKIERUNG



# MOTORH

## ZU VERWENDEnde FOLIEN



Folie zur Flächen-Folierung  
**design112 SF112-300 feuerrot**



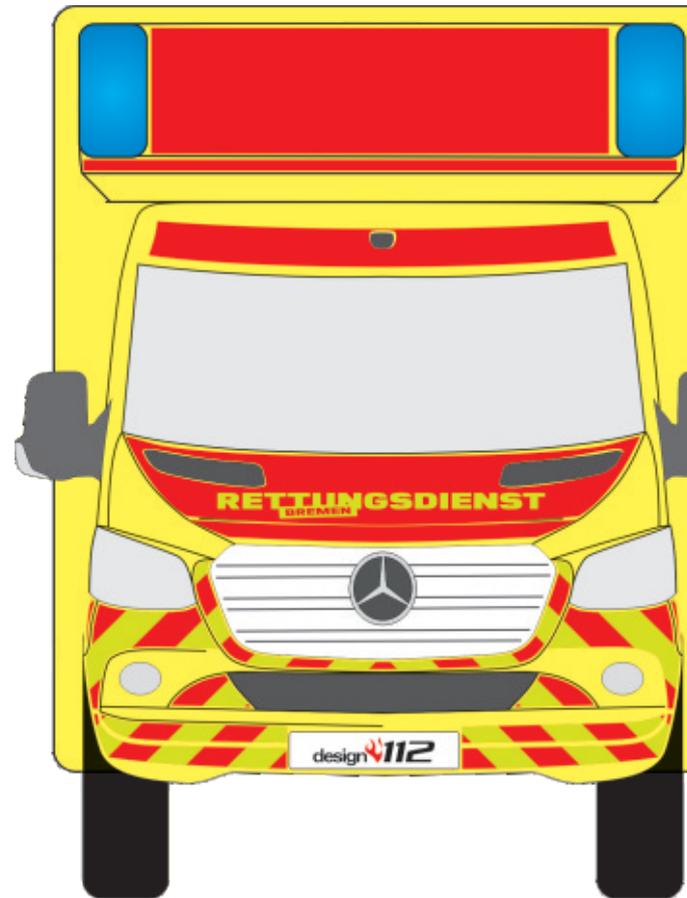
Retroreflektierende Folie gem. ECE104R  
**ORALITE 5600E-020 goldgelb**



Die Motorhaube wird zu **mindestens zwei Dritteln** rot foliert. Auf dem folierten Bereich steht in retroreflektierendem Gelb der Hauptschriftzug.

# HAUBE

# DACHGE



## ZU VERWENDEDE FOLIEN

Folie zur Flächen-Folierung  
**design112 SF112-300 feuerrot**

Um den Rotanteil in der Frontansicht zu erhöhen **können** Teile des Daches und/oder des Dachaufbaus zusätzlich rot foliert werden.

# ESTALTUNG

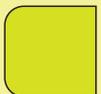
## OPTIONAL

# HECKBE

## ZU VERWENDENDE FOLIEN



Folie zur Flächen-Folierung  
**design112 SF112-300 feuerrot**



Hochreflektierende Folie  
**ORALITE VC612-112 lime**

Die Heckbeschriftung besteht **mindestens aus dem Hauptschriftzug**. Dieser kann entweder in Lime auf einer Fensterfläche oder in Rot auf einem die Heck-Warnmarkierung unterbrechenden Lime-farbenen Beschriftungsfeld aufgebracht werden.

Sind am Heck **getrennte Fenster** verbaut, wird in Lime im linken Fenster das Stadtmusikanten-Logo (Rettungsdienst-Fassung) und im rechten die Silhouette mit der Notrufnummer aufgebracht. Der Hauptschriftzug steht in diesem Fall zwingend in einem Beschriftungsfeld.

# SCHRIFTUNG



# KENNZE



Die Fahrzeuge erhalten Fahrzeugidentschilder mit Saugnäpfen zur Innenbefestigung an Front- und Heckscheibe.

# ICHNUNG

# FAHRZEUGE



# UGBEISPIELE

